Fischer´s Bike Tours – Vive la Vida Loca III

Die „vive la vida loca“ Tour ist das Format von Fischer´s Bike Tour, das sich auf Spanien - mit dem Motto „lebe das verrückte Leben“ - spezialisiert hat.

„Vive la vida loca“ steht für die Einstellung zum guten Leben, die Kultur und Kulinarik in vollen Zügen zu genießen und den gesamten Stress des Alltags für die gesamte Tour auszublenden. Natürlich fahren wir mit unseren Harley-Davidson Motorrädern auf den schönsten Straßen Spaniens und haben gemütliche Tagesetappen zwischen 200km und 300km am Programm, dh die „vive la vida loca“ Tour ist keine Kilometerfresserreise, sondern eine Genussreise. Unser Ziel ist es, mit Kulinarik, tollen Routen und vielen Highlights, jeden Tag der Reise zum Erlebnis werden zu lassen.

Ja, und nicht zu vergessen: José, unser Beutespanier, plant die „vive la vida loca“ Touren persönlich und führt uns als echter Spanier an Plätze, wo „normale“ Touristen sonst nicht hinkommen, darüber hinaus eröffnen sich ihm als native Speaker Tore, die uns sonst verschlossen bleiben würden. Einfach geil!

Und: es gibt natürlich wieder unseren Spanischkurs unter der Devise genießen, aber auch lernen. Einzig: Wir waren bei den letzten beiden Touren immer guten Willens spanisch zu lernen, haben aber nie wirklich Zeit gefunden. Aber diesmal werden wir es schaffen! Da sind wir uns ganz sicher! Oder? Deswegen:

Hasta la vista bei unserer „vive la vida loca“ Tour III:

Die „vive la vida loca“ III Tour 2025 führt uns in die Provinz Girona:

Girona ist einerseits der Name der Provinz, andererseits heißt auch die Hauptstadt Girona. Die Provinz grenzt an Frankreich, die Pyrenäen und an das Mittelmeer. Sie ist die nordöstlichste Provinz Spaniens.

Wetter:

Das Wetter ist natürlich nicht genau vorherzusagen, aber statistisch gesehen hat es im Mai in Girona durchschnittlich 25 Grad Tagestemperatur und 10 Grad Nachttemperatur. Also ideale mediterrane Verhältnisse, um das Harley-Fahren so richtig genießen zu können.

Cadaqués:

In diesem 3.000 Einwohner Ort befindet sich unser Hotel. Dieses idyllische Dorf liegt an der Costa Brava, direkt am Meer. Der alte Ortskern wird von der äußerlich schlichten [gotischen](#) Kirche [Santa Maria](#) oberhalb der Hauptstraße beherrscht, die einen der bedeutendsten [barocken Altare](#) Kataloniens aus dem 18. Jahrhundert besitzt.

Einige bekannte Künstler wie [Pablo Picasso](#) und [Joan Miró](#) besuchten Cadaqués immer wieder und trugen zur Bekanntheit des Ortes bei. [Salvador Dalí](#) verbrachte Teile seiner Kindheit in Cadaqués.

Im Norden führt eine Straße zum Leuchtturm an der Spitze des Cap de Creus. Nach Cadaqués führt eine herrlich zu fahrende, kurvenreiche Straße, von der aus das Meer wunderschön zu sehen ist. Wir werden jeden Tag in den Genuss kommen, sie zu befahren.

Andorra:

Andorra ist ein, in den östlichen Pyrenäen gelegener Zwergstaat zwischen Spanien und Frankreich und befindet sich auf über 1000m Seehöhe und wird in der Form einer parlamentarischen Monarchie regiert.

Erstmals wurde Andorra im Jahr 839 urkundlich als [Lehen](#) der [Grafen von Urgell](#) erwähnt. Mit einer Fläche von 468 Quadratkilometern ist das Fürstentum der größte der sechs [europäischen Zwergstaaten](#).

Andorra wird zu den [Steuerparadiesen](#) gerechnet. Eine beachtliche Anzahl von Tagesbesuchern kommt der günstigen [Alkoholika](#) und [Tabakprodukte](#) wegen dorthin.

Der [Tourismus](#), insbesondere der [Wintersport](#), ist heute der wichtigste Wirtschaftsfaktor Andorras.

Die Reise:

Diese Reise besticht mit abwechslungsreichen Routen auf herrlichem Asphalt, der seinesgleichen sucht. Wir besuchen auf unserem Trip drei verschiedene Länder: Spanien,

Frankreich und Andorra. Unsere Tagesetappen führen uns von den Spitzen der Pyrenäen bis hin zum Mittelmeer. Dabei befahren wir kurvenreiche Bergstraßen, aber auch wunderschöne Küstenstraßen.

Unsere Highlights finden sich in Andorra, bekannt aus vielen Filmen als malerische Kulisse, die allermeisten natürlich in Spanien, alleine schon unsere Basisstation, der Ort Cadaqués mit seiner Lage direkt am Meer ist ein Kleinod für sich und damit einer der Highlights der Reise, das wir die ganze Woche über genießen werden können. In Frankreich besichtigen wir als Höhepunkt Perpignan, im 13. Jhd die Hauptstadt des Königreichs Mallorca, mit ihrem mittelalterlichen Stadtkern. Als weiteres Highlight werden wir auf dieser Reise immer wieder auf den Spuren von Dali unterwegs ein, der in dieser Gegend aufgewachsen ist und viele Bauten hinterlassen hat.

Der Ablauf:

10.5.2025 Anreisetag

Wir landen am Flughafen von Barcelona. Von dort werden wir mit einem Bus zum Hotel gebracht, wo unsere Motorräder schon auf uns warten. Nach einem Orientierungsspaziergang essen wir zu Abend und frequentieren anschließend entweder die Bar, oder erholen uns von der Anreise, oder:

Auch wenn die Anreise anstrengend war, wir starten mit unserem Spanischkurs von und mit José – oder auch nicht! Schau ma mal, dann sehn ma schon!

11.5.2024 HOG Girona-Chapter

Am Sonntag treffen wir nach dem Frühstück das HOG Girona-Chapter, um mit ihnen zu socializen und gemeinsam zu fahren. Der Harley-Davidson Club wird uns ihre Provinz zeigen und mit uns typisch spanisch zu Mittag essen. Sie werden uns über die wunderschöne Küstenstraße nach Lloret de Mar führen. Diese Stadt liegt an der Costa Brava in der Region Katalonien, direkt am Mittelmeer. Lloret de Mar ist bekannt für seine Strände, im Osten der Stadt liegt die mittelalterliche Höhenburg Sant Joan, die Aussicht über die ganze Gegend bietet. Die Kirche Iglesia de Sant Romà im Zentrum dient sowohl als Beispiel für die katalanische Gotik als auch für moderne Architektur.

Spanischkurs um wieviel Uhr? Ja wann denn nur?

Strecke: 250km
Reine Fahrtzeit: 4h

12.5. 2025 Pyrenäen und Andorra

Alle, die den Zusatzausflug buchen, cruisen mit uns über kurvenreiche Strecken und werden dabei die südlichen Ausläufer der Pyrenäen mit ihren unglaublichen Ausblicken befahren. Die Route führt uns sowohl über die spanischen, als auch über die französischen Pyrenäen. Ziel der heutigen Etappe ist Andorra, das kleine unabhängige Fürstentum im Süden von Europa.

In der Hauptstadt Andorra la Vella laden Boutiquen und Juweliersgeschäfte sowie zahlreiche Einkaufszentren zum Einkaufsbummel ein. Also die Kreditkarte, speziell für die Damen der Schöpfung, einstecken 😊. Im Altstadtviertel Barri Antic steht die romanische Kirche Santa Coloma mit ihrem runden Glockenturm.

Spanischkurs, naja es sind ja vielleicht nicht alle mit, also vielleicht erst morgen!?

Strecke: 330km
Reine Fahrtzeit: 6h

13.5.2025 Rückfahrt aus Andorra

Die Rückfahrt wird ausschließlich über den spanischen Teil der Pyrenäen stattfinden, wo wir die Orte LLivia, eine spanische Exklave in den Pyrenäen, die von französischem Staatsgebiet

umgeben ist und auf 1223m Seehöhe gelegen ist und Ripoll, eine Stadt, die am Zusammenfluss der Flüsse Ter und Freser gegründet wurde, passieren werden.

Wir durchqueren auf unserem Zweitagesausflug praktisch die gesamte Provinz Girona von Norden nach Süden. Das Mittagessen nehmen wir in einem typischen spanischen Gasthaus ein, weit weg von jeglichem Tourismus. Schlussendlich treffen wir am Abend auf die zuhause Gebliebenen und feiern das mit einem opulenten spanischen Abendessen in Cadaqués.

Aber heute gehen wir es endlich an mit dem Spanischkurs, versprochen!?

Strecke: 299km

Reine Fahrtzeit: 5,5h

14.5.2025 Girona und Dali Museum

Nach diesen kurvenreichen Tagen, legen wir heute einen Kulturtag ein. Wir besuchen die Altstadt von Girona namens Barri Vell, die von einer alten Stadtmauer umgeben ist. Girona ist berühmt für ihre, aus dem Mittelalter stammenden, Bauwerke und die römischen Überreste der Festung Forca Vella. Der Passeig Arqueologic, ein Fußweg entlang der alten Stadtmauer ist von gepflegten Gärten gesäumt. In der Altstadt werden wir unser Mittagessen genießen, um dann am Rückweg das Museum von Dali, in Figueres besuchen, wo wir seine Kunst ausgiebig bewundern können.

Zurück in Cadaqués und nach dem Abendessen wartet auf uns ein Bummel entlang der Promenade, wo wir den einen oder anderen Cocktail verkosten werden.

Vielleicht fällt heute Spanisch wegen des Konsums von zu vieler Cocktails aus, aber nur ausnahmsweise!

Strecke: 240km

Reine Fahrtzeit: 4h

15.5.2025 Perpignan - Frankreich

Perpignan ist die Hauptstadt der historischen Grafschaft [Roussillon](#) und damit des [nördlichen Teils von Katalonien](#). Seine Geschichte ist eng mit der der [spanischen Mark](#) und des [Königreiches Aragón](#) verbunden, zu denen es gehörte, ehe es im [Pyrenäenfrieden](#) von 1659 an das Königreich Frankreich fiel.

Erreichen werden wir Perpignan über die kurvenreichste Strecke unserer „vive la vida loca“ Tour mit immer wieder atemberaubender Sicht aufs Meer. Nach dem Mittagessen und der Stadtbesichtigung geht es wieder zurück in unser Hauptquartier nach Cadaques.

Heute vielleicht doch Französisch- statt Spanisch-Kurs?

Strecke: 250km

Reine Fahrtzeit: 5h

16.5.2024 Kurven, Kurven, Kurven

Einmal noch geht es in die Ausläufer der Pyrenäen, auf, wie immer während dieser Tour, wunderbaren Straßen mit herrlichem Asphalt, der das Motorradherz nur so frohlocken lässt. Wir fahren an Orten, wie Saint Jean Pla de Corts, Boule d'Amont, Saint Michel de Llores, Col de Fourtou oder Col de Llaure vorbei oder durch. Sagt dir nichts? Kein Wunder, sind sie doch meilenweit weg von jedem Massentourismus, dh es wird „lauschig“. Du fragst Dich, was hat diese Gegend denn für Attraktionen: Kurven, Kurven, Kurven und Natur, Natur, Natur. In einem urigen Gasthaus auf der Strecke speisen wir und werden den letzten Tag so richtig genießen.

Beim Abendessen, lassen wir alle Eindrücke Revue passieren, hoffentlich dann schon auf Spanisch, oder wir geben uns doch der Verkostung der herrlichen spanischen Weine hin, wir sind ja schließlich auf Urlaub! Wir werden es dem Augenblick überlassen!

Strecke: 270km

Reine Fahrtzeit: 5h

17.5.2025 Abreisetag

Nach unserem Frühstück und dem letzten Blick auf das Meer, fahren wir mit dem Bus zum Flughafen.

Während des Aufenthaltes am Flughafen und während des Rückflugs wird José die Schlussprüfungen in Spanisch abnehmen; wer geschwänzt hat, muss halt nächstes Jahr nochmals antreten: Neues Spiel, neue Chance bei:

„Vive la Vida loca“ IV 2026